

L.w. 8.7.13

## Vorbeugung im Vordergrund

Zehnter Gesundheitstag in Düdelingen

Vorbeugen ist bekanntlich besser als Heilen. Aus dieser Erkenntnis heraus organisiert die Gemeinde Düdelingen bereits seit 2004 den Gesundheitstag. In diesem Jahr konnte somit ein Jubiläum gefeiert werden, denn es war bereits die zehnte Auflage, die über die Bühne ging. Die offizielle Eröffnung fand in Anwesenheit von Gesundheitsminister Mars Di Bartolomeo statt. Partner war in diesem Jahr die Stiftung von Kim Kirchen.

Auch diesmal waren zahlreiche Vereinigungen anwesend, um über die Vorbeugung von Krankheiten und eine gesunde Lebensweise zu informieren. Die Besucher hatten die Gelegenheit, den Blutdruck, den Blutzucker oder die Blutfettwerte messen oder sich über Impfungen beraten zu lassen. Behandlungen vor Ort wurden keine angeboten. Die Werte wurden in den Gesundheitspass eingetragen. Bei Auffälligkeiten wurde den Leuten geraten, den Hausarzt aufzusuchen.

Vertreten waren auch wieder die Luxemburger Medizinstudenten mit ihrer Petziklinik. Mit die-



Die Chem-Bikers fahren für einen guten Zweck.

(FOTO: RAYMOND SCHMIT)

ser Initiative wollen die angehenden Ärzte den Kindern die Angst vor dem Mann im weißen Kittel nehmen. Für Bewegung war ebenfalls gesorgt. So bestand die Möglichkeit, mit dem Wanderverein an einer sechs oder zwölf Kilometer langen Wanderung teilzunehmen. Für Kinder stand eine Radtour auf dem Programm.

Vertreten war auch das Einsatzzentrum von Feuerwehr und Zivilschutz. Bei den freiwilligen Hel-

fern konnten sich die Besucher über Feuerlöscher und vorbeugenden Brandschutz informieren. Gesund ging es ebenfalls in der Küche zu. Zur Mittagsstunde wurde den Besuchern ein ausgewogenes Menü serviert.

Auch die Chem-Bikers des „Centre hospitalier Emile Mayrisch“ (Chem) traten dieses Jahr wieder für den guten Zweck in die Pedale. Neben der Mastertour von 320 Kilometern hatten die

Teilnehmer die Wahl zwischen Strecken von 58, 96 und 136 Kilometern. Jeder Radfahrer konnte Geld spenden. Der Erlös geht an „Télévie“. Nach der Ankunft der Radfahrer am frühen Abend wurden Herzen an von Krebs betroffene Menschen überreicht. Diese Aktion wurde von 26 Kinderbetreuungseinrichtungen aus Düdelingen, Esch/Alzette, Differdingen und Pétingen unterstützt. (rsd)